



Zwischenbericht Projekt: **Musikschulwesen „Neu“**

Das Projekt Musikschulwesen „Neu“ mit den zwei Arbeitsgruppen Struktur und Pädagogik hat in ihrem Projektauftrag folgende Projektziele formuliert:

- Konzeption und Vorschläge alternativer Organisations- und Finanzierungsformen von Musikschulen
- Entwickeln eines zeitgemäßen pädagogischen Konzeptes und Integration dieses in die Vorstellungen über alternative Organisationsformen

Die Arbeitsgruppen, die in den vorhergehenden Newslettern präsentiert wurden, haben ihre Arbeit nun in drei Workshop-Halbtagen begonnen. Die Arbeit in den beiden Gruppen ist geprägt von einem Miteinander, das sich an Lösungen orientiert. Die Ideen reichen von kleinen Herangehensweisen bis hin zu großen komplett neuen Ideen. Beide Gruppen befinden sich in einem Arbeitsprozess in dem Ideen angesprochen sowie diskutiert werden und über eine realistische Umsetzung nachgedacht wird.

Arbeitsgruppe „Pädagogik“

Die pädagogische Gruppe arbeitet derzeit an vergleichenden pädagogischen Konzepten innerhalb von Österreich und dem näheren Ausland und führt die Ergebnisse in ihrer eigenen Interpretation in eine steirische Wirklichkeit über. Dies wird in einem ganztägigen Workshop im September zusammengefügt und in ein Gesamtkonzept eingebunden.

Weiters werden in dieser Gruppe Spezialthemen in kleineren Arbeitsgruppen behandelt, wie das Thema Kooperationen mit dem Blasmusikverband, aber auch die Integration der Musikschulen in ein Ganztages Schulwesen.

Arbeitsgruppe „Struktur“

Die Arbeitsgruppe Struktur beschäftigt sich derzeit mit unterschiedlichen Formen von einer transparenten und stringenten Organisationsform. In dieser Arbeit geht es um recherchieren von Grundlagedaten wie einem Finanzierungsüberblick, die Struktur des Personals in der Steiermark, Verwaltungseinheiten, Gebäudesituationen usw. Auch die Arbeitsgruppe Struktur wird Ende August einen ganztägigen Workshop abhalten, in dem die unterschiedlichen rechtlichen Grundlagen von Organisationsformen einem Vergleich zugezogen und steuerrechtliche Fragestellungen definiert werden.

Zusammenfassend kann berichtet werden, dass sich beide Arbeitsgruppen in einem produktiven Erarbeitungsprozess befinden. Das in allen Fragestellungen die Kinder und Jugendlichen, die eine musikalische Ausbildung erhalten wollen, im Vordergrund stehen.

Wir dürfen Ihnen und viel Kraft und Elan für das neue Schuljahr wünschen.

Mit freundlichen Grüßen

Mag.^a Bernadette Petschmann

Mag.^a Eva-Maria Riegler